

1. Offenes Konzept: Frei-Raum

1.1 Ausgangslage

Nach intensiver Recherche und Einbezug der Kinder und Eltern hat der Standort Wolfgraben beschlossen, die pädagogischen Grundsätze (folglich pädagogisches Konzept) in einem offenen Angebot umzusetzen.

1.2 Pädagogische Haltung

Für eine gelingende Umsetzung des „offenen Konzepts“ ist die gemeinsame pädagogische Haltung grundlegend (siehe pädagogische Konzept: Schülerhort Langnau am Albis). Um die Kinder im Hort Alltag gut zu begleiten und in ihren Kompetenzen und Herausforderungen zu unterstützen, benötigt es eine verlässliche Zusammenarbeit und offene Kommunikation. Die Mitarbeitenden reflektieren kontinuierlich ihre pädagogische Arbeit und tauschen sich dabei regelmässig im Team aus. Dabei werden Prozesse reflektiert und optimiert, wobei der Lösungsorientierte Ansatz im Vordergrund steht.

1.3 Die Entwicklung des Kindes fördern

Ziel ist es, den Kindern Raum zu schaffen, um ihren eigenen Bedürfnissen im Rahmen des Konzept nach zugehen. Wir als Mitarbeitende begleiten und unterstützen die Kinder in diesem Prozess. Die Kinder lernen somit ihre Bedürfnisse und die der anderen Kinder wahrzunehmen, diese zu formulieren und sich selbstbestimmt und selbstständig zu bewegen. Dies trägt zur Förderung des Selbstbewusstseins und des Selbstwert der Kinder bei. Darüber hinaus wird durch ein vielfältiges Angebot wie kreatives Arbeiten, Bewegungs - Spiele und freies Spiel, die Feinmotorik, Grobmotorik und soziale Kompetenzen der Kinder gefördert. Die Kinder haben die Möglichkeit sich zurück zu ziehen und sich auszuruhen, sowie die Option Hausaufgaben zu machen. Das gemeinsame Essen im Restaurant lädt dazu ein, dass die Kinder unterschiedlichen Alters zusammen kommen und klassenübergreifend Freundschaften schliessen. Dabei übernehmen die älteren Kinder Vorbild Funktionen und können ihr Selbstvertrauen bei der Unterstützung der jüngeren Kinder stärken.

1.4 Ressourcen & Rahmenbedingungen

Im offenen Konzept haben die Kinder die Möglichkeit verschiedenen Angebote, nebst dem Essen im „Restaurant“, zu besuchen. Dabei gibt es diverse Bewegungsangebote, Rückzugsmöglichkeiten & Entspannung, kreatives Arbeiten und die Möglichkeit Hausaufgaben zu machen.

Um das Konzept gelingend umzusetzen benötigt es eine gute Übersicht über die Angebote und die Präsenz der Kinder. Dafür wird ein eigens erstelltes Design genutzt, bei welchem die Kinder sich flexibel den Räumlichkeiten zuordnen können. Somit ist gesichert, dass alle Kinder im Hort anwesend sind. Die Kommunikation zwischen den Mitarbeitenden ist dabei von grosser Relevanz.

Diese wird durch elektronische Geräte über die Distanzen zur Turnhalle u. ä. gewährleistet. Die Kinder bekommen ein Gefühl für die Zeit und lernen sich im offenen Rahmen zu strukturieren. Dabei helfen täglich gleiche Abläufe und feste Regeln. Das Personal unterstützt die Kinder dabei sich an die Regeln zu halten, damit ein gutes Miteinander möglich ist. Die Mitarbeitenden des Horts planen und bieten Aktivitäten und Angebote für die Kinder an.